

Märchen aus 1001 Nacht beim Ball des Sports 2018

Gesellschaft Kartenverkauf
startet am 4. Dezember

Kreis Myk. Wer lässt sich nicht gern verzaubern von Märchen aus 1001 Nacht? Sie handeln von Liebe, von Abenteuern und von listigen Helden, wie Sindbad dem Seefahrer, Aladdin oder Ali Baba, fliegenden Teppichen oder Wunderlampen. Auch nach vielen Jahrhunderten haben die Geschichten aus dem Morgenland nichts von ihrer Magie verloren. Diese Magie aus der fantastischen, farbenprächtigen und exotischen Welt des Orients erleben die Gäste beim Ball des Sports 2018 am 10. März in der Rheinlandhalle von Mülheim-Kärlich. Am Montag, 4. Dezember, ab 7.30 Uhr startet der Vorverkauf.

Im Kreishaus laufen die Vorbereitungen bereits seit Monaten auf Hochtouren. Auch Landrat Dr. Alexander Saftig ist schon gespannt, ob die Karten wieder so schnell vergriffen sein werden wie in den Vorjahren: „Ich bin sehr froh, dass es unserem Organisationsteam Jahr für Jahr gelingt, ein abwechslungsreiches, spannendes und festes Programm auf die Beine zu stellen und das passende Flair in die Halle zu zaubern. Es ist einfach unglaublich, was man aus einer Sporthalle machen kann.“ Der Andrang nach Karten ist entsprechend groß.



Ein Multitalent im Entertainmentbereich - Frank Adorf. Seit 14 Jahren an der Seite der Kreisverwaltung.

„Es gibt zwei Möglichkeiten, sich die begehrten Tickets für diesen außergewöhnlichen Abend zu sichern“, sagt Nicole Erlemann vom

Orgateam, „Entweder versucht man sein Glück am Telefon oder man besorgt sich die Karten direkt bei uns im Kreishaus.“ Was erwartet die Ballgäste im nächsten Jahr? Ein auf das Motto abgestimmtes Abendprogramm mit international erfolgreichen Künstlern und jede Menge Tanz. Seit vielen Jahren mit dabei: Frank Adorf. Auch 2018 führt er durchs Programm. Er ist längst nicht nur als Moderator, Sänger und Entertainer aktiv, sondern auch als jahrelanger Partner und Ideengeber für den Ball des Sports. Verbindlich, unterhaltend und charmant, mit Leidenschaft, Begeisterung und dem Timbre seines Baritons führt er durch den Abend.

Ebenso ein fester Part beim Ball ist „Noble Composition“. Swing, Pop-Rock, Oldies und Soul bis hin zu aktuellen Chart-Hits bieten den Rahmen für einen kräftigen Schwung des Tanzbeins. „Noble Composition“ gehört zu den besten und bekanntesten Tanz-Gala-Bands Europas.

Danza Furiosa – Fremdartig, faszinierend, verführerisch – Schlangen-

körper der Extraklasse. Wenn sich Nicola Elze verbiegt, setzt sie die Gesetze der Anatomie außer Kraft. Und während sie tanzt, lässt sie ihre zweieinhalb Meter lange Tigerpythons Serafina um ihren Körper schlängeln. Durch ihre geschmeidigen Bewegungen verschmelzen Tänzerin und Schlange zu einer Einheit. Ein Spiel zwischen Anmut und Biegsamkeit.

Goldene Kostüme funkeln vor schwarzem Hintergrund. Die Green Spirits der TSG Hatten-Sandkrug zeigen einen hohen Handstand in dritter Etage. Neben den Doppelsalti ist dieses Element eines der Höhepunkte ihrer aufwendigen Choreographie „Bewegte Wüste“, die die Gäste beim Ball erwartet. Anfang 2005 gründeten sich die Green Spirits um Trainee Priska Kühling, wobei der Wunsch Kreativität und Show mit Elementen des Turnens und der Sportakrobatik zu verbinden, im Vordergrund stand. Mittlerweile zählen die Showakrobattinnen zu den erfolgreichsten Akrobatikgruppen Deutschlands. Sowohl auf regionaler als auch überregionaler Ebene vertreten die 41 Akrobattinnen im Alter zwischen 7 und 28 Jahren die TSG Hatten-Sandkrug. Ob als Erdmännchen, schaurige Drachen, bunte Paradiesvögel, tanzende Urwaldwesen oder leuchtende Irrlichter – die Mädchen der Showakrobatikgruppe verkörpern in ihren Choreographien die unterschiedlichsten Figuren und entführen das Publikum in ihre phantasiereichen Welten.

Grün-Gold-Club Bremen – Das A-Team des Clubs ist national und international im Bereich des Latein-Formationstanzens eine absolute Spitzenmannschaft. Sechzehn Tänzer, acht Paare, mitreißende Musik und eine Choreographie, die anspruchsvoller nicht sein könnte. Die mehrfachen Deutschen Meister, Europameister und Weltmeister sind mit der aktuellen Choreographie „Noices, Voices and Melodies“ eines der Highlights beim Ball. Die Fiedancer präsentieren internationale Spitzen-Shows rund um das Element Feuer. Die Künstler aus dem Rhein-Main-Gebiet verbinden Tanz mit Feuer- und Lichtjonglage und werden den Gästen richtig einheizen. Flammende Stäbe, Feuerseile und -fächer verwandeln die Bühne in ein einziges Flammenmeer. Mit ihrem Programm „Ein Funke springt über“ sorgt die Formation für ein begeistertes Publikum. Da ist sich das Orgateam sicher.

Wer den „Ball des Sports 2018“ in der Rheinlandhalle nicht verpassen will, muss sich beim Vorverkauf sputen. Die Karten kosten, je nach Kategorie, zwischen 35 und



Sportakrobatik der Extraklasse – Die 41 Akrobattinnen der Green Spirits entführen die Ballgäste in die „bewegte Wüste“.



Danza Furiosa – die Frau mit der Schlange. Eine Artistin, die ihren Körper bewegen kann, als sei er knochenfrei.

51 Euro. Durch den Umbau der Grundschule in Mülheim-Kärlich ist der Parkplatz eingeschränkt nutzbar. Wie in den Vorjahren wird ein Shuttleservice für die Ballgäste ein-

gerichtet. Für den Ball des Sports 2018 wird es auch dieses Mal leider keine Gourmetkarten geben, da die Räume im Obergeschoss der Rheinlandhalle für die Schule



Der frischgebackene Deutsche Meister der Lateinformationen Grün-Gold Bremen zu Gast in Mülheim-Kärlich.

genutzt werden. Um allen Gästen gerecht zu werden, wird jedem Gast bei Einlass und an den Tischen ein kleiner Snack gereicht, der im Kartenpreis bereits enthalten ist.

📍 Kartenbestellungen ab Montag, 4. Dezember, ab 7.30 Uhr unter Tel. 0261/108-220 oder im Kreishaus, Zimmer 226. Alle Infos unter www.kvmyk.de

Thürer Wiesen sind modellhaft für andere Umweltprojekte im ganzen Land

Umwelt Delegation aus Kaiserslautern informierte sich

Kreis Myk. Im Landkreis Kaiserslautern plant man zur Zeit ein Beweidungsprojekt, ähnlich wie es der Landkreis Mayen-Koblenz mit seiner Stiftung für Natur und Umwelt in den Thürer Wiesen bereits eingerichtet hat. Eine Delegation des NABU Rheinland-Pfalz, des Landkreises Kaiserslautern mit Landrat Paul Junker, dem DLR Westpfalz und der Struktur- und Genehmigungsdirektion (SGD) Süd informierte sich nun über das Mayen-Koblenzer Pilotprojekt.

Viele Gebiete in Rheinland-Pfalz sind von Verschilfung betroffen. Eines davon waren die Thürer Wiesen in der Verbandsgemeinde Mendig. Eine Beweidung mit Karpatischen Wasserbüffeln schafft hier seit geraumer Zeit Abhilfe. Die Tiere können ganzjährig im Gebiet sein und fressen Rohrkolben, Schilf und Seggen. Dadurch werden auf der Fläche mosaikartige Strukturen geschaffen und die Artenvielfalt gefördert. Die Stiftung Natur und Umwelt des Landkreises Mayen-Koblenz kümmert sich federführend



Die Karpatischen Wasserbüffel fühlen sich in den Thürer Wiesen wohl.

um das Projekt. Erster Kreisbeigeordneter Burkhard Nauroth erläuterte den Gästen gemeinsam mit der zuständigen Referatsleiterin Tanja Stromberg die organisatorischen Rahmenbedingungen und naturschutzfachlichen Erfolge. So konnte Nauroth darauf verweisen, dass sich die Flächen seit dem Einsatz der Wasserbüffel sehr gut im Sinne des Naturschutzes entwickelt haben. Die Akzeptanz des Beweidungsprojektes in der Bevölkerung ist außergewöhn-

lich. „Die Thürer sprechen von ihren Wasserbüffeln. Die Menschen, egal ob groß oder klein, zieht es häufig in die Thürer Wiesen, um sich die Büffel anzuschauen“, so Nauroth.

Um die Tiere überhaupt erst ansiedeln zu können, war es notwendig, entsprechende Vereinbarungen mit den Eigentümern der Grundstücke herbeizuführen. In diesem Fall gehören die Flächen der Verbandsgemeinde Mendig, der Ortsgemeinde und dem NABU. Sie alle stellen die

Wiesen für die Dauer von 30 Jahren unentgeltlich zur Verfügung. Für die Dauer des Projektes sorgt der NABU Rheinland-Pfalz mit der NABU Agrar- und Umwelt GmbH dafür, dass die Büffel ohne Kosten für den Landkreis und seine Umweltstiftung in den Thürer Wiesen grasen können. Ein regelmäßiges Monitoring sichert den nachhaltigen Erfolg der Maßnahme. Ebenso wie die Betreuer der Tiere. „Ohne diese Helfer, wäre das ganze Projekt nicht möglich“, so Referatsleiterin Tanja Stromberg.

Die Delegation aus Kaiserslautern war jedenfalls begeistert von den Thürer Wiesen. Sie nahmen viele Anregungen und Aspekte mit auf die Heimreise, nicht zuletzt auch den des Tierschutzes. Dass es den Tieren im Beweidungsprojekt auch richtig gut geht, dafür sorgen auch die Veterinäre der Kreisverwaltung.

📞 Wer mehr über die Thürer Wiesen wissen will, kann sich bei der Kreisverwaltung Mayen-Koblenz an Tanja Stromberg, Telefon 0261/108-318, E-Mail: tanja.stromberg@kvmyk.de, wenden oder über www.kvmyk.de

Solide finanziert ins Eigenheim

Bauen Verbesserte Förderung von Wohneigentum

Kreis Myk. Damit sich möglichst viele Menschen in Rheinland-Pfalz den Traum vom eigenen Zuhause erfüllen können, bietet die Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz (ISB) mit verbesserten Konditionen bei den ISB-Darlehen Wohneigentum ein Instrument, das mit langen Laufzeiten, niedrigen Zinssätzen, geringen Eigenkapitalanforderungen und einer Tilgungsrate von 2,2 Prozent eine wirtschaftlich sinnvolle Ergänzung zur Finanzierung der Kreditinstitute sein kann. Darauf weist die Kreisverwaltung Mayen-Koblenz, Wohnraumförderung, hin.

Zu den Verbesserungen gehören eine Verbilligung der ISB-Zinssätze, die Einführung von Tilgungszuschüssen für die ISB-Darlehen Wohneigentum sowie die Anhebung der Förderhöchstbeträge. Bei einer Laufzeit von zehn Jahren beträgt der Zinssatz 0,6 Prozent p.a., 1,0 Prozent p.a. bei einer Zinsfestschreibung von fünfzehn Jahren, 1,2 Prozent und 1,4 Prozent im Jahr bei Zinsfestschreibungen von

zwanzig Jahren beziehungsweise bis zur Vollrückzahlung. Die regional gestaffelten Förderhöchstbeträge für ISB-Darlehen werden aufgrund gestiegener Bau- und Kaufpreise je nach Fördermietenstufe um bis zu 25.000 Euro angehoben. Bei Haushalten mit mehr als drei Kindern ist noch einmal eine Steigerung um zehn Prozent für das dritte und jedes weitere Kind möglich. Neu im Rahmen der Wohneigentumsförderung sind Tilgungszuschüsse in Höhe von fünf Prozent des ISB-Darlehens. Das Förderangebot richtet sich an Haushalte, die Wohneigentum bilden möchten. Voraussetzung ist, dass bestimmte Einkommensgrenzen eingehalten werden. Beispielsweise können Haushalte mit zwei Erwachsenen und zwei Kindern über ein Jahresbruttoeinkommen von rund 79.000 Euro verfügen.

📞 Zur Beantragung der Darlehen bei der ISB wird eine Förderbestätigung der Kreisverwaltung benötigt, über die auch die Anträge bei der ISB gestellt werden. Alle Informationen unter www.isb.rlp.de oder Telefon 0261/108-416, E-Mail: albert.hecken@kvmyk.de.